

NIEDERSCHRIFT
der 16. öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 29.10.2015

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste
Ort: Ratssaal Am Kloster 1

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:05 Uhr

Bestätigte Tagesordnung

- | | | |
|------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|
| TOP 1 | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, der fehlenden Mitglieder des Stadtrates und Beschluss zur Tagesordnung | |
| TOP 2 | Einwohnerfragestunde | |
| TOP 3 | Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes zur Förderung der Sanierung kommunaler Einrichtungen - Antragstellung Bäder | 178/2015 |
| TOP 4 | Nachtragshaushalt 2015 | 160/2015 |
| TOP 5 | Beantwortung von Anfragen | |
| TOP 6 | Anfragen und Mitteilungen | |
| Nichtöffentlicher Teil | | |
| TOP 1 | Anfragen und Mitteilungen | |

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, der fehlenden Mitglieder des Stadtrates und Beschluss zur Tagesordnung

Herr Freiwald, Stadtratsvorsitzender, eröffnet die 16. Stadtratssitzung.

Er informiert über die Mandatsniederlegung von Herrn Martin Brückner zum 13. 10. 2015. Dazu ist gemäß KVG LSA kein Beschluss des Stadtrates mehr erforderlich. Nachrücker ist Herr Karsten Lutze. Herr Lutze wird auf die Erfüllung der Amtspflichten gemäß §§ 30, 32, 33, und 34 KVG LSA verpflichtet. Diese Pflichtenbelehrung wird hiermit aktenkundig gemacht.

Es wird festgestellt, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen sind. Es sind 29 Mitglieder anwesend. Es besteht Beschlussfähigkeit.

Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig bestätigt:

2. Einwohnerfragestunde

- Keine Fragen -

3. Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes zur Förderung der Sanierung kommunaler Einrichtungen - Antragstellung Bäder

(Ab jetzt Herr Wolter anwesend = 30 Mitglieder)

Herr Risch gibt umfangreiche Erläuterungen zum Sachverhalt. Es gibt keine Anfragen. Gemäß Empfehlung des Betriebsausschusses ist im vorliegenden Beschlussvorschlag zum Freibad in der Ziff. 1 das Wort „Ersatzneubau“ durch „Sanierung“ zu ersetzen. Der den Unterlagen zusätzlich beiliegende Sachstandbericht zum Hallenbad einschließlich Beschlussvorschlag wird nicht abgestimmt.

Beschluss SR 156-16/2015

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels beschließt,

1. die Betriebsleitung des Sport- & Freizeitbetriebes der Stadt Weißenfels mit der Beantragung der Fördermittel aus dem „Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes zur Sanierung kommunaler Einrichtungen“ in den Bereichen Sport für das Projekt „Freibad der Stadt Weißenfels“ als Sanierung am Standort des Freibades der Stadt Weißenfels zu beauftragen.
2. dass die Umsetzung des beantragten Projektes nach Erhalt der Zuwendung und der Höhe der bewilligten Fördermittel (90 % gemäß Haushaltsnotlage) durch den Bund garantiert ist.

Abstimmung: dafür: 30 dagegen: 0 Enthaltung: 0

4. Nachtragshaushalt 2015

Der Oberbürgermeister geht nochmals auf die Gründe für die Erstellung des Nachtragshaushaltes ein und erläutert diese ausführlich. Die Fraktionen geben ihre Stellungnahme ab. Sie weisen insbesondere darauf hin, dass

- im nächsten Jahr umfangreiche Sparbemühungen erforderlich sein werden,
- 17 Mio Euro Verpflichtungsermächtigungen den Handlungsspielraum über Gebühr einengen
- und dass auf anderer politischer Ebene dafür gesorgt werden müsse, dass die Finanzausstattung der Kommunen deutlich verbessert werde.

Zum Vorwurf, dass die Verwaltung über die Verpflichtungsermächtigungen eigenmächtig entscheiden könne, erklärt der OB die Rechtslage. Alle Maßnahmen, für die es Verpflichtungsermächtigungen gibt, sind vorher vom Stadtrat beschlossen worden.

Beschluss SR 157-16/2015

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels beschließt die vorliegende Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan 2015 in der Fassung vom 16.10.2015.

Mit dem Beschluss der Haushaltssatzung erklärt der Stadtrat ausdrücklich sein Einverständnis, auf der Grundlage des Änderungserlasses zur vorübergehenden Erleichterung des Haushaltsausgleichs vom 22.11.2013 den Betrag i.H.v. **2.508.200 €** aus der Rücklage zur Deckung des Fehlbedarfs im Ergebnisplan in Anspruch zu nehmen.

Abstimmung: dafür: 29 dagegen: 0 Enthaltung: 1

5. Beantwortung von Anfragen

Herr Wanzke mahnt die Beantwortung seiner Anfrage zur Reparatur Pflastersteine Bushaltestelle Merseburger Straße (Penny) an.

6. Anfragen und Mitteilungen

Mitteilungen OB:

- Bürgerinformation zur Unterbringung von Flüchtlingen in der ehem. Lokführerschule Nordstraße
- Neuer Standort Kleiderkammer für Flüchtlinge in der Nikolaistraße (ehem. Friseur), Umzug in den nächsten Tagen
- Schaffung einer separaten Kostenstelle für Kosten, die im Zusammenhang mit der Asylbewerberbetreuung anfallen; Stadt hofft auf Erstattung vom Land
- Benefizkonzert der Bundeswehr findet am 7. 12. 2015 im Kulturhaus statt
- Eröffnung Weihnachtsmarkt am 29. 11. 2015; Installierung einer Eisbahn auf der Fläche des jetzigen Parkplatzes; Kosten 35 T€, davon Sponsorengelder in Höhe von 25 T€ bis jetzt
- Am 30.10.2015 offizielle Übergabe Bergschule, anschließend Tag der offenen Tür; Angebot an Stadträte: Organisation einer Führung am Tag der Eröffnung des Weihnachtsmarktes (14 Uhr), Anmeldung im Büro Stadtrat erforderlich
- Promenade wird voraussichtlich in der letzten Novemberwoche für den Verkehr wieder freigegeben; Verkehrsführung wird damit wieder geändert; Parkplatz Baulücke Leipziger Straße wird provisorisch hergerichtet;
- Anpassung der Kita-Gebühren an neues KiFöG erforderlich, Vorschlag Kostenteilung: Stadt 58 % und Eltern 42 %; bedeutet Erhöhung um 15 € für Krippe und Hort sowie 11 € für Kita

Mitteilung Stadtratsvorsitzender:

- Gedenken an Pogromnacht 9. 11. 2015 um 17.15 Uhr im Simon-Rau-Zentrum; Bitte an die Fraktionen, einen Vertreter zu entsenden.
- Einladung „Weißenfels musiziert“, 30.10.2015 in der Aula Goethegymnasium

Anfragen

Es gibt mehrere Anfragen zur Unterbringung der Asylbewerber. Der Oberbürgermeister verweist darauf, dass zur nächsten Stadtratssitzung dazu ausführliche Informationen gegeben werden.

Herr Wanzke informiert, dass nach der Reparatur am Kreisverkehr Käthe-Kollwitz-Straße Verwerfungen und Spurrinnen vorhanden sind. Die Verwaltung wird gebeten, den Straßenbaulastträger aufzufordern, dies zu beheben.

Schriftliche Anfrage Frau Janecke: Einstellung Hausmeister Bergschule

Ende der öffentlichen Sitzung.

Jörg Freiwald
Stadtratsvorsitzender

Birgit Knittel
Protokollführerin